

Jahren in der Fahrradbranche thut. Als letzte Neuheit bringt diese Firma eine zum deutschen Reichs-Patent angemeldete dreiteilige Felge, die ein besonders leichtes Montieren der Motor-Reifen auch dem Laien ermöglicht. Als ferneren wichtigen Bestandteil der Motorreifen sehen wir das ebenfalls von der Hannoverschen Gummi-Kamm-Co., Actien-Gesellschaft, Hannover-Limmer fabrizierte, durch Deutsches Reichs-Patent

geschützte Gloria-Ventil ausgestellt, welches bei absoluter zuverlässiger Dichtigkeit des Luftabschlusses den besonders bei Motorreifen wichtigen Vorzug eines spielend leichten Aufpumpens aufweist. Die Ausstellung wird vervollständigt durch eine besonders reichhaltige Auswahl von Hartgummi-Akkumulatorenkasten, Zündspulengehäusen etc. etc., einer besonderen Spezialität dieser Firma.

Absender: Fr. Pfof, Leipzig, Thomasiusstr. 10.



Willy Arend  
nach seinem Siege im »Grossen Preis von Deutschland«  
auf seinem „Brennabor-Rade“.

Aus Wien wird uns gemeldet, dass der Deutsche Willy Arend als Sieger aus dem Match: Huber, Seidl, Buisson, Arend hervorging. Arend fuhr seine altbewährte Brennabor-Maschine.

In Magdeburg gewann der junge Heidelberger Salzmann das 30 Kilometer-Fahren auf Brennabor.

Der grosse Preis von Dresden kam am Sonntag den 28. September und 5. Oktober zum Austrag. Nach vielen Vor- und Zwischenläufen geht der Holländer G. Schilling aus dem Endlauf als Sieger hervor. Schilling fährt Brennabor. — Im Trostfahren wurde Ewald Suchetzky Erster auf Brennabor. — In dem Grossen Preis von Halle wurde am Sonntag den 5. Oktober der 1. und 2. Preis von Br. Salzmann bzw. Josef Fischer auf Brennabor gewonnen.

Willy Arend reiht seinem letzten Siege im Grossen Preis von Deutschland einen neuen Erfolg an. Er gewinnt den „Grossen Preis von Dortmund“, indem er den Weltmeisterfahrer Ellegard und den besten belgischen Flieger van den Born in allen drei Läufen schlägt. Arend benutzte wieder

dieselbe Brennabor-Maschine, auf welcher er seine grossartigsten Siege gewonnen hat. — Für die Ueberlegenheit der Brennabor-Räder sprechen noch nachstehende Erfolge: Heering-Kudela gewinnen am Sonntag in Dresden das Tandemfahren, zweite werden Scheuermann-Althoff. Suchetzky fährt auf Brennabor das Prämiensfahren nach Hause. Scheuermann siegt im Hauptfahren für Klasse B und C. — Aus Zittau wird uns gemeldet, dass das Haupt- und auch das Vorgabefahren auf Brennabor gewonnen wurde.

### Briefkasten.

Herrn Albin Griessbach. Die Bundes-Zeitung erscheint im Sommerhalbjahr aller 14 Tage, im Winterhalbjahr nur aller 4 Wochen.

**Jos. Müller,** akr. Kunstmeisterfahrer  
3 Glanznummern. Besetzt: 25. Okt. (Fürth); 26. (Hundshübel i. S.); 1. Nov. (Weissenfels); 5. (Gera); 8. (Breslau); 9. (Eppendorf i. S., 2. Mal); 16. (Saalfeld).  
Baldmögl. Off. für Wintersaison erb. Adr.: Lucka b. Leipzig.

Verantwortlicher Schriftleiter: Bernhard Böhm, Leipzig-Lindenau, Elisabeth-Allee 5.

Verantwortl. f. d. Anzeigenteil: W. Vogt, Leipzig, Kurprinzstr. 3. Druck von Böhme & Lehmann, Leipzig-E., Lindenstr. 8.

Absender: Fr. Pfof, Leipzig, Thomasiusstr. 10.